

Neue Solaranlagen für die Ostseeschule

vom 22. April 2013

In Kooperation mit Yingli Solar und Roof Systems GmbH hat die Ostseeschule ein neues Projekt gestartet



Strom ist nicht unendlich, findet auch Schulleiter Ulrich Behn (3. v. l).

Flensburg | Die Ostseeschule Flensburg empfing hohen Besuch - von der Firma Yingli Solar aus China. In Kooperation mit dem Unternehmen Solar Roof Systems hat die Firma auf dem Turnhallendach der Schule neue Solaranlagen installiert. Die Aktion ist ein Projekt, für das die Ostseeschule Solaranlagen zur Verfügung gestellt bekommt - mit der Auflage, die Hälfte der Einnahmen Afrikas Schulen zu spenden.

In Afrika ist nach Angaben der Schule der Petroleumverbrauch für Lampen enorm hoch, und viele Unglücke passierten durch Brände. Das habe Yingli Solar dazu veranlasst, im Rahmen des Projekts zwölf Schulen in Afrika mit Strom zu versorgen. 4800 Schüler würden so mit Licht beliefert. "Kinder in Afrika sterben in erster Linie an Petroleum und nicht an Malaria", erklärt Jörg Truelsen, Geschäftsführer von Solar Roof Systems. Das war auch für die Lehrkräfte und Schüler der Schule der Grund, beim Projekt mitzumachen. Zudem haben die Schüler dank Unterstützung beider Betriebe Vorträge über erneuerbare Energien gehört und dabei gelernt, dass es viele Alternativen gibt, um auch auf anderem Wege Strom zu erhalten. "Wir müssen den Schülern beibringen, dass unser Strom nicht unendlich ist", sagt Ulrich Behn, Schulleiter der Ostseeschule.

Jährlich gibt es landesweit den sogenannten Solarcup Schleswig-Holstein an dem Schüler mit eigenen Ideen teilnehmen. Mattis Mondry, Schüler der 5. Klasse, war letztes Jahr Preisträger des Cups. Verständlich, dass er und zwei weitere Schüler der Ostseeschule begeistert von dem Projekt sind. "Die Schüler sollen lernen, dass man erneuerbare Energien nicht nur in Zukunft für Deutschland braucht, sondern damit auch noch Kindern in Afrika helfen kann", erklärt Niklas Heitmann, Lehrer an der Ostseeschule.

Yingli Solar entwickelt weltweit Solarmodule, die von Solar Roof Systems in Deutschland vertrieben werden.

von Jacqueline Daniel
erstellt am 22.Apr.2013 | 03:59 Uhr